

a) Genehmigung eines zusätzlichen Bildungsganges "Bildungsangebote auf dem Gebiet des Sozial- und Gesundheitswesens" durch die Initiative für Jugendhilfe, Bildung und Arbeit e. V. (INI)

Herr Brenke informierte den Ausschuss darüber, dass nach Information des Schulleiters des Berufskollegs Stift Cappel, Herrn Strutz, der INI durch die Bezirksregierung die Einrichtung eines entsprechenden Bildungsganges ab 01.08.2008 genehmigt wurde. Nach Auskunft des Schulleiters tritt sie damit in unmittelbarer Konkurrenz zum Stift Cappel. Eine vorherige Information der Schule bzw. anderer Dritter durch die INI sei nicht erfolgt, was bei dem Berufskolleg Stift Cappel zu Verstimmungen geführt habe.

Frau Wehrmann-Plage ergänzte, dass das Stift Cappel derzeit 80 Schüler/innen unterrichtete. Einen Anmeldeüberhang habe es in den letzten Jahren nicht gegeben. Insoweit sei die Existenz des Berufskollegs Stift Cappel durch die Einrichtung des neuen Bildungsganges beim INI Berufskolleg gefährdet.

b) Gutachten zur kreisweiten Kooperation der Volkshochschulen

Herr Brenke setzte die Ausschussmitglieder darüber in Kenntnis, dass in Abstimmung mit der Bürgermeisterkonferenz seitens des Kreises Soest ein Gutachten zur Prüfung einer verstärkten Kooperation im Volkshochschulangebot des Kreises und der damit möglichen einhergehenden Synergieeffekten in Auftrag gegeben worden sei.

Über das Ergebnis dieses Gutachtens sollen die Bürgermeister in ihrer nächsten Zusammenkunft beraten. Der Ausschuss wird, soweit nähere Erkenntnisse vorliegen, unterrichtet.